

Organisatorisches

Partnerin in Istanbul:

Mor Çati - Lila Dach, Fraueninitiative für Beratung gegen Gewalt gegen Frauen, Rechtsberatung und Frauenhäuser, sowie **femtur**—Organisation von Frauenreisen

Termin: 13.Sept.—20.Sept. 2008

Anmeldung: bis 15. Juni 2008

Kosten: 600 Euro im DZ

(EZ mit Zuschlag, Anzahl der EZ ist begrenzt)

Leistungen: Flug ab Hannover, Transfer, Unterkunft und Frühstück in einem *** Hotel, Begleitung und Programm vor Ort, Dolmetschkosten.

Der Termin kann sich noch geringfügig ändern, da eine verbindliche Flug-Buchung erst nach namentlicher Anmeldung erfolgen kann.

Die schriftliche Anmeldung ist verbindlich nach Eingang von 200 Euro bis 15.6.08 auf dem Konto

Arbeit und Leben Nds.
SEB-Bank Hannover
BLZ 25010111
Kto-Nr. 19 63 387 601

Die Restsumme ist bis zum 01.08.2008 zu überweisen!

Bei einer Stornierung anfallende Kosten (ohne Neubesetzung des Platzes) werden wie folgt berechnet:

8 Wochen vor Reisebeginn: 20 % der Kosten
4 Wochen vor Reisebeginn: 50 % der Kosten
2 Wochen vor Reisebeginn: 100 % der Kosten

Veranstalter

Bildungsvereinigung
Arbeit und Leben Südniedersachsen

Programm, Reisebegleitung, Übersetzungen
Arzu Altuğ, Hannover
kollontai@gmx.de

Reiseorganisation
Birgit Schneider, Orientexpress Göttingen

Anmeldung bitte schriftlich bei:

Bildungsvereinigung Arbeit und Leben
Lange Geismarstraße 72-73
37073 Göttingen
Tel: 0551 / 4 95 07 22
Fax: 0551 / 4 95 07 25
canan.yildirim@arbeitundleben-nds.de

Name:

.....

Institution:

.....

Adresse:

.....

Telefon:

.....

Email:

.....

Unterschrift:

.....

- Unterkunft im EZ (mit Zuschlag)
 Unterkunft im DZ

Frauenblicke auf den Bosphorus

Eine Frauenbildungsreise nach Istanbul

Bildungsurlaub*

13. Sept. - 20. Sept. 2008

*(beantragt)



Bildungsvereinigung
Arbeit und Leben Niedersachsen Süd

Frauenblicke auf den Bosphorus

Eine Frauenreise nach Istanbul

Istanbul ist die einzige Stadt der Welt, von der wir auf zwei Kontinente blicken können, verbunden ist sie durch die Hängebrücken über den Bosphorus.

Istanbul ist das Kultur- und Wirtschaftszentrum der Türkei. Die Stadt steht für eine flirrende Vielfalt der Lebensstile, für das Nebeneinander kultureller Avantgarde und altherwürdiger Tradition, aber auch für krasse Unterschiede von arm und reich.

Istanbul ist eine Stadt, die KünstlerInnen und Intellektuelle aus der ganzen Welt anzieht und in der sich gerade in den letzten Jahren eine reiche kosmopolitische Subkultur entwickelt hat.

Als Weltstadt ist sie auch Zentrum politischer Bewegungen.

Uns interessiert vor allem die vielfältige frauenkulturelle und frauenpolitische Szene dieser Metropole. In diesem Zusammenhang möchten wir im Gespräch mit ortsansässigen Frauenorganisationen, aber auch mit einzelnen Frauen, Blicke auf ihre Arbeit und ihre Lebenswelten werfen. Wir wollen Eindrücke bekommen, welche Themen für sie derzeit aktuell sind.

Sieben Tage wollen wir Istanbul unter diesen Gesichtspunkten erkunden. Aber auch die Stadt an sich wird in den Blick genommen. Durch den „Dschungel“ der Metropole führen uns die Frauen von Mor Çati.

Gemeinsam haben wir ein Programm zusammengestellt, das wichtige aktuelle Informationen zu Menschenrechtsfragen, zur Stellung der Frau in der Gesellschaft, zur Geschichte der Frauenbewegung und zu Fragen ethnischer Minderheiten vermittelt.

Wir besuchen Feministinnen an ihren Wirkungsstätten, wollen mit ihnen in intensiven Austausch treten und zu wichtigen frauenpolitischen Fragen der Gegenwart diskutieren.

Voraussichtliches Programm:

- ◆ **Besuch bei Mor Çati** Informationen über die Arbeit von Mor Çati, Beratungsarbeit zu Gewalt gegen Frauen, Frauenhäuser in der Türkei
- ◆ **Frauen zwischen Sultanat, Großmacht und Republik** Überblick zur frauenpolitischen Szene und Organisationen in Istanbul und in der Türkei, gestern und heute
- ◆ **Besuch der Frauenbibliothek**
- ◆ **Treffen mit der Schriftstellerin Nazmiye Güçlü** Behindertenaktivistin und Autorin von: „Ich kaufte ein Auto und wurde zur Frau“
- ◆ **Gespräch mit der Rechtsanwältin Birsen Atakan** über die aktuelle Rechtslage für Frauen in der Türkei (häusliche Gewalt, Opferschutz, Strafrecht)
- ◆ **Fillmor** Besuch bei der Initiative feministischer Filmemacherinnen
- ◆ **Treffen mit der Initiative für Lesben und Schwule „Lambda“** allgemeiner Überblick zur Frauen/Lesbenbewegung in der Türkei
- ◆ **Gespräch mit der Feministin und Professorin für Soziologie Nüket Sirman** zur Situation ethnischer Gruppen in der Türkei
- ◆ **Treffen mit armenischen Frauen**
- ◆ **Gespräch in der Heinrich-Böll-Stiftung in Istanbul** Arbeitsschwerpunkte der Stiftung
- ◆ **Kulturprogramm von Frauen für Frauen** je nach aktuellen Angeboten vor Ort
- ◆ **Besuche verschiedener Frauenpolitischer Einrichtungen**
- ◆ **Rundfahrt, Sehenswürdigkeiten, Stadtbesichtigungen** Verabredung nach Bedarf (nicht im Reisepreis enthalten)
- ◆ **freie Zeit**

Vor der Reise:

Zum kennen lernen und für Absprachen wird bei Bedarf ein Vorbereitungstreffen angeboten. Bitte bei der Anmeldung erfragen.

Mit Zusendung der Reisebestätigung werden Materialien und Informationen zur Verfügung gestellt.

Wichtig außerdem:

Personalausweis oder Reisepass auf die Gültigkeit überprüfen, dieser **muss** mitgeführt werden!!! Empfohlen wird außerdem eine Auslandskrankenversicherung.

Diese dritte Fraueninformationsreise wird in Kooperation mit der Stiftung Leben und Umwelt Niedersachsen durchgeführt.